

RS Lvwg 2019/3/21 LVwG-AV-1329/001-2018

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 21.03.2019

Rechtssatznummer

6

Entscheidungsdatum

21.03.2019

Norm

FSG 1997 §3 Abs1

FSG 1997 §7 Abs1

FSG 1997 §7 Abs3 Z3

FSG 1997 §7 Abs4

FSG 1997 §24 Abs1

FSG 1997 §25 Abs1

FSG 1997 §26 Abs2a

KFG 1967 §1 Abs2 lita

KFG 1967 §106

Rechtssatz

Die in § 26 FSG umschriebenen Sonderfälle der Entziehung der Lenkberechtigung bilden insofern eine Ausnahme von den §§ 24 Abs 1 und 25 FSG, als die Wertung

(iSd § 7 Abs 4 FSG) jener bestimmten Tatsachen, in Ansehung derer im Gesetz selbst die Entziehungsdauer mit einem fixen Zeitraum normiert ist, zu entfallen hat (vgl. VwGH 2000/11/0151). Für ein Unterschreiten der gesetzlich vorgegebenen Mindestentziehungsdauer fehlt eine gesetzliche Grundlage (Grundtner/Pürstl, FSG6 § 26 Rz 1f).

Schlagworte

Verkehrsrecht; Kraftfahrrecht; Lenkberechtigung; Entziehung; Verkehrszuverlässigkeit; Personenbeförderung; Anhänger; Verkehrsunfall; gefährliche Verhältnisse;

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:LVWGN:2019:LVwG.AV.1329.001.2018

Zuletzt aktualisiert am

23.04.2019

Quelle: Landesverwaltungsgericht Niederösterreich LVwg Niederösterreich, <http://www.lwvg.noe.gv.at>

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at